

Wir laden
Sie herzlich
ein!



Studienziele

In einer neuen Studie erforschen wir zusammen mit insight.out (ein Startup der Technischen Universität Kaiserslautern, www.insio.de) die Handschrift.

Mit dieser Studie möchten wir untersuchen, wie sich die Handschrift im Alter verändert und wie diese Veränderungen mit Kognition (d.h. räumlich-visuelle Wahrnehmung, Aufmerksamkeit und Gedächtnis) zusammenhängen.

Dazu laden wir Personen ab 50 Jahre ein, an dieser Studie teilzunehmen. Dabei sind gesunde Personen genauso willkommen wie Personen mit kognitiven Einschränkungen oder Demenzerkrankungen. Durch Ihre Teilnahme unterstützen Sie uns darin zu ermitteln, inwieweit Veränderungen der Handschrift im Alter mit Veränderungen im kognitiven Denken zusammenhängen.

Das Team

Deutsches Zentrum für
Neurodegenerative Erkrankungen e.V. (DZNE),
Standort Greifswald

Projektleitung

PD Dr. Francisca S. Rodriguez, MSc
E-Mail: Francisca-Saveria.Rodriguez@dzne.de
Telefon +49 3834 86-7604

Projektkoordination

DZNE e. V. Greifswald
Sabrina Ross, MSc
E-Mail Sabrina-Dorothea.Ross@dzne.de
Telefon +49 3834 86-7602
Fax +49 3834 86-19551

Projektpartner

insight.out GmbH
Dr.-Ing. Franca-Alexandra Rupprecht
E-Mail: info@insio.de
Web: insio.de und testbox.de



DZNE e. V.
Venusberg-Campus 1/99
53127 Bonn



HANDSCHRIFT IM ALTER

Eine Studie zu Veränderungen der Handschrift im Alter bei Personen ab 50 Jahren

Für gesunde Personen und Personen mit
Demenzerkrankung

Deutsches Zentrum für
Neurodegenerative Erkrankungen (DZNE)



Wir freuen
uns, Sie
kennen zu
lernen



Hintergrund des Projekts

Unsere Handschrift ist aus unserem täglichen Leben nicht mehr wegzudenken. Wir wenden sie ohne groß nachzudenken in unserem Alltag an, zum Beispiel, beim Einkaufszettel, in Briefen, bei Notizen sowie Gruß- und Geburtstagskarten. Dennoch verändert sich unsere Handschrift mit dem Alter.

Bisher ist nicht bekannt, wie genau und warum sich die Handschrift verändert. Einige erste Studien geben Hinweise darauf, dass Veränderungen der Handschrift mit gesundheitlichen Aspekten in Verbindung gebracht werden können. Da die Handschrift vor allem das Ergebnis von kognitiven Prozessen, also dem Denken ist, wollen wir in dieser Studie detaillierte Erkenntnisse dazu gewinnen. Im Besonderen, wie kognitive Veränderungen im Alter mit Veränderungen in der Handschrift zusammenhängen und ob diese für die Gesundheit relevant sind.

Ablauf der Studie

Ihre Teilnahme an der Studie besteht aus 3 Terminen:



Jeder Termin sieht so aus:

- ➔ Auf einem Tablet werden
 - einige Fragen zu Ihrer Person und Gesundheit gestellt
 - einige kognitive und handschriftliche Aufgaben erledigt (z.B. Gedächtnisübungen, Schreiben von Sätzen, Abzeichnen von Figuren, Aufgaben zu Sprache)

Die Tablet-Befragung läuft über die Software <http://testbox.de/> von insight.out

- ➔ Einige Tage danach werden Sie telefonisch kontaktiert. Am Telefon werden dann noch ein paar Gedächtnisaufgaben gemacht.

Ihre Teilnahme ist freiwillig und kann immer abgebrochen werden.

Wer kann teilnehmen?

Alle Personen ab 50 Jahren, die gesund sind sowie auch Personen mit kognitiven Einschränkungen oder Demenzerkrankungen können an der Studie teilnehmen.

Personen mit anderen motorischen und neurologischen Einschränkungen (z.B. Schlaganfall, Multiple Sklerose, Hirntumor) oder mit sehr starken Seh-, Hör- und Sprachschwierigkeiten können leider nicht teilnehmen.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie uns an
Telefon +49 3834 86-7602
oder schreiben Sie uns eine E-mail an:
Sabrina-Dorothea.Ross@dzne.de